

Valentina Angersbach, Satire-Zeichnungen**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Tagungszentrum**

Valentina Angersbach wirft in ihren Karikaturen einen satirischen Blick auf das private und gesellschaftliche Leben und schließt dabei auch Szenen aus ihrer eigenen Fantasiewelt ein. Sie hält ihre täglichen Eindrücke fest und zeichnet Geschichten, die sie gehört hat. Dabei entstehen Karikaturen mit höchstens zwei Szenen. Die Künstlerin arbeitet mit Wasserfarben auf Aquarellpapier. Anschließend bearbeitet sie die Bilder am Computer nach und ergänzt kleine Texte. »Eigentlich benötigt ein ideales Bild weder Text noch Nachbearbeitung«, sagt Valentina Angersbach. Daher ist es ihr Ziel, zukünftig auf Texte weitgehend zu verzichten und sich noch stärker über die Farben auszudrücken. Denn jeder Besucher und jede Besucherin ihrer Ausstellung soll ihre Bilder selbst gedanklich »überarbeiten« und eigene Schlüsse daraus ziehen.

ISBN 978-3-947884-39-1 24 Seite, geheftet, 19 Farbabbildungen

4 €

[Worms Verlag](#)

Nico Cappiello, Reise zwischen Realität und Utopie**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Tagungszentrum**

In seinen Ölgemälden befasst sich Nico Cappiello mit den Themen Philosophie und Glauben, Angst und Hoffnung, Utopie und Wirklichkeit. Dabei ist es ihm wichtig, stets ein Gleichgewicht zwischen den Extremen zu erzielen. Er benutzt dabei klare Formen und gedämpfte Farben. Ein wesentlicher Bestandteil seiner Bilder sind die in all seinen Arbeiten verwendeten Symbole wie eine fliegende Möwe oder ein keimender Samen. Mit ihnen drückt Nico Cappiello seine ganz persönliche Weltsicht aus, die Träume, Befürchtungen und Zukunftsängste widerspiegelt. Neben dieser Furcht wird aber immer auch die Hoffnung auf eine Überwindung der menschlichen Unzulänglichkeiten deutlich.

ISBN 978-3-947884-42-1 24 S., geheftet, 19 Farbabb.

4 €

[Worms Verlag](#)

Christine Friedrich, AugenBlicke**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Tagungszentrum**

Augenblicke sind Momentaufnahmen: Buchstäblich der Blick eines Menschen, aber auch eine Situation an einem bestimmten Ort in einem besonderen Moment. Es sind Bilder, die Christine Friedrich bewegt haben, im Alltag, auf Reisen, in den Medien: ein junges Mädchen, posierend auf einer Brücke in Budapest, ein gedankenverlorener Blick oder ein prächtiger Blumenstrauß. Ihre Motive – Porträts, Menschenbilder, Stillleben – sind fotorealistisch und konkret. Der Einsatz von Tusche auf Leinwand als Hauptmalmittel ermöglicht ausgewogene Farbmischungen und prägnante Hell-Dunkel-Kontraste, die eine dreidimensionale Wirkung erzeugen. Trotzdem wirken die Bilder im Vergleich zur klassischen Ölmalerei leicht und transparent.

ISBN 978-3-947884-41-4 28 Seiten, geheftet 24 Farbabb.

4 €

[Worms Verlag](#)

Otto Jost, OJs Bäume**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Tagungszentrum**

Mit seinen am Computer bearbeiteten Fotografien von Bäumen will Otto Jost nicht nur Kunst erschaffen, sondern die abgelichteten Exemplare auch zumindest im Bild der Nachwelt erhalten. Tatsächlich sind zwei der hier gezeigten Bäume bereits gefällt. Wegen der unendlichen Vielfalt der Bäume hat Otto Jost sie zum Gegenstand seiner Kunst gemacht. Die Motive findet er in der Oberrhein-Region und dort überwiegend in öffentlichen Parks, wo er oft auffällige, frei stehende und zum Teil auch exotische Exemplare vorfindet. Aber auch in der näheren Umgebung seines Wohnortes Osthofen wurde er fündig. Er bearbeitet seine Fotografien am Computer und verfremdet sie. Das

Spektrum der Manipulationen reicht dabei von farblichen Veränderungen bis zur völligen Abstraktion.

ISBN 978-3-947884-40-7

24 Seiten, geheftet 18 Farbabbb.

4 €

[Worms Verlag](#)

Werner Reifahrt, Retrospektive – Lichtblicke nach dunkler Zeit

Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Tagungszentrum

Der 1919 geborene Maler Werner Reifarth verlor beim Luftangriff auf Dresden am 13. Februar 1945 sämtliche Werke. Das große Entsetzen über den Krieg und das bewusste Aufarbeiten des Erlebten in der Kunst spiegelt sich in vielen Werken des Malers wider. Stilistisch zunächst dem Naturalismus und Expressionismus zugewandt, öffnete sich Reifarth in den 1950er-Jahren der neuen Sachlichkeit sowie abstrakteren Formen mit Elementen des Kubismus. Vom Krieg gezeichnet und sensibilisiert für menschliches Leid, schwingt selbst bei Gemälden mit vordergründig heiteren Motiven und warmen Farbkombinationen häufig ein Hauch Melancholie mit. Seine Reisen an den Bodensee und in die Schweiz in den 1950er-Jahren inspirierten Reifarth zu ausdrucksstarken Farben und zunehmend abstrakteren Formen.

ISBN 978-3-947884-43-8

24 Seiten, geheftet 15 Farbabbb.

4 €

[Worms Verlag](#)

Stefan Rohner, Breathe the Green – Im Grünen schwimmen

„Fasziniert von der Photosynthese der Pflanzen, möchte ich mit BREATHE THE GREEN – Im Grünen schwimmen vor allem auf aktuelle Diskussionen rund um die Botanik aufmerksam machen. Eine Auseinandersetzung über durchaus umstrittene Thesen wie die Kommunikation, die Intelligenz oder gar über ein Bewusstsein von Pflanzen. Ein freier spielerischer Umgang mit dem Thema auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse.“ (Stefan Rohner)

Die Publikation umfasst zahlreiche Abbildungen, Film-Stills und abstrakte kurze Gedichte, welche auf der Grundlage von teils wissenschaftlichen oder poetischen Aussagen über Pflanzenwelten basieren. Der St. Galler Künstler Stefan Rohner (1959 in Herisau geboren) ist mit Fotografie und Film aufgewachsen und versucht diese Medien in allen möglichen Facetten auszuloten. Mittlerweile wurde er zu einem Multi-Media- Künstler. Seine Videoarbeiten verpackt er meist in Skulpturen oder Objekte. Stefan Rohner erhielt schon zahlreiche Auszeichnungen und ist regelmäßig bei Ausstellungen im In- und Ausland vertreten.

ISBN 978-3-907262-18-4

96 Seiten, Hardcover gebunden, 14.5 × 21 cm, 4-farbig

34 €

[Edition Clandestin](#)

www.verlagsvertretung-schaefer.de